

Sommerferienzeit - Zeit zum Aufbruch: Jetzt KT1-Kurs besuchen



Urs Tobler <urs.tobler@datacomm.ch>

An Urs Tobler



00:35

Dieses Mail geht an alle in meiner Verteilerliste der aktuellen Kunden – falls Du die Führerprüfung erfolgreich abgelegt hast, sende mir ein Mail und ich verschiebe Dich zu meinen «ehemaligen Kund(inn)en». Im Kurventechnik 1-Kurs (Weiterbildungskurs) kann nur teilnehmen, wer die Führerprüfung der Kat. A1, A beschränkt oder unbeschränkt bereits hinter sich hat. (TeilnehmerInnen bei mir in Ausbildung auf entsprechendem Ausbildungs-Niveau ausgenommen)



2024 KT1 in Sommerferienzeit

Sommerferienzeit – am schönsten in Zürich!

[English translation – thanks to DeepL – below](#)

Nach fast 40 Jahren ohne «Sommerferien» – wer im Winter auf der faulen Haut liegt, muss im Sommer arbeiten! – bin ich ein Experte in solchen Fragen: Während vieler Jahre kannte ich nur den Alltag, der frühmorgens um halb 7 mit der Fahrt ins Geschäft begann und irgendwann am Abend zwischen 20 und 21 Uhr endete, mit Ausnahme des Sonntags. Auch am Samstag etwas früher ... Die Sommerferienzeit war zwar Arbeitszeit, aber irgendwie auch «total chillig», kein Stress auf der Strasse und ab und zu auch eine Lücke im Terminkalender, so dass ich ausnahmsweise mal den Weg zum Katzensee über den Mittag unter die Räder nahm. Meistens fand auch das «Brätle» im Sitzberg oder Sternenberg während der Sommerferienzeit statt. Ich kann also allen empfehlen, geniesst Zürich, den See und die nahen Ausflugsziele während den Wochentagen in den offiziellen Schulferien – warum auch in die Ferne schweifen, denn das Schöne liegt so nah?

Wer zuhause bleibt, dem kann ich folgendes Angebot machen: Seit langem führe ich einige Namen auf der Warteliste für einen KT1-Kurs! (Weiterbildungskurs, keine Anfänger) Um einen Kurs durchzuführen, brauche ich mindestens 4 zahlende TeilnehmerInnen, maximal nehme ich 6! Dieser Kurs besteht aus einer Einführungstheorie, der an einem noch zu definierenden Ort (ich habe kein Schul-

lokal mehr) vor dem Kurs stattfinden würde. Diese Theorie geht ungefähr 2 Stunden. Damit können wir am Tag des Kurses von morgens bis abends (Ende: 17 Uhr) fahren, fahren, fahren ... Der beste Ort, um dies zu üben, ist immer noch unsere Rundstrecke, die in Fischingen TG beginnt, erst in Richtung Mühlrüti SG führt, dann über Gähwil SG wieder zurück nach Fischingen. Auf dem Parkplatz beim Kloster in Fischingen besteht eine gute Gelegenheit für das Schräglagentraining, welches ein wichtiger Bestandteil des Weiterbildungskurses ist.

Der Kurventechnik 1-Kurs wurde 1993 vom Verkehrssicherheitsrat als rückerstattungsrechtliche Weiterbildung abgenommen und empfohlen. Im Rahmen verschiedener Bestimmungsverstärkungen sind wir als Veranstalter irgendwann aus dem Raster geflogen, das heisst, die Rückerstattung des VSR fiel weg. Während die anderen Veranstalter ihre Preise erhöhen konnten, behielten wir den Preis von Fr. 250.- über all die Jahre bei, was für einen Ganztageskurs inklusive theoretischer Vorbereitung als sehr preiswert betrachtet werden darf. Wiederholer bezahlen sogar nur 200 Fr. ohne die Theorie. Ebenfalls sind es nicht mehr als 6 TeilnehmerInnen, eine gerade Anzahl ist für das Programm vorteilhaft, da gewisse Übungen zu zweit gefahren werden.

Die Feed-backs am Ende des Kurses waren stets gut bis hervorragend: Für viele, insbesondere diejenigen, die bei mir in der Ausbildung waren und den Kurs als Teil des Obligatoriums besuchten, war es das erste Mal, dass sie einen ganzen Tag auf dem Töff sassen. Entsprechend waren sie geschafft und hundemüde. Aber sie waren auch alle locker unterwegs, was vielleicht gerade in der Tatsache lag, dass sie vor lauter Müdigkeit sich nicht mehr am Lenker festhalten konnten. Besonders krass waren jeweils die Feed-backs* nach einem Regenkurs: Wenn es den ganzen Tag geregnet hatte, verlor man die Angst davor, bei immer grösser werdenden Schräglagen in die Kurven zu fahren und nahm in Kauf, «dass es auch mal etwas rutschte»: «Locker vom Hocker» ist das wichtigste beim Töfffahren, der Blick steuert und man muss die Maschine einfach fahren lassen. Je weniger der Lenker bewusst «lenkt», desto schneller wird man die Einheit «Fahrer/Maschine» erleben. Und die Fahrgeschwindigkeit muss dabei immer «im grünen Bereich» liegen, fährt man im (für die Person) orangen oder gar roten Bereich, ist man unfallgefährdet. Der Kurs startet extrem langsam, d.h. alle können auf ihrem Niveau abgeholt werden, und in der Gruppe steigert man sich zunehmend. Das Schräglagentraining hilft die Angst vor Schräglage abbauen. Wer ernsthafte Probleme hat mit der Schräglage, der sollte sich vorher im Einzelunterricht helfen lassen: Schwerwiegende Probleme, wie Kurvenangst, Angst vor Geschwindigkeit, Verkrampfungen, die auf Unfälle oder Stürze zurückzuführen sind, können innerhalb einer Gruppe nicht behoben werden. Wer noch nie in seinem Leben während der Ausbildung oder innerhalb von Weiterbildungskursen ein Schräglagentraining absolviert hat, tut gut daran, sich ebenfalls vor dem KT1-Kurs um einen individuellen Termin zu kümmern. Dann kann der Weiterbildungskurs im Kurvenfahren unter viel besseren Voraussetzungen stattfinden und es ist mit deutlich mehr Fortschritt zu rechnen. Solche Vorbereitungslektionen können auch samstags absolviert werden.

Wie ein Kurventechnikkurs abläuft, findet sich auf meiner Webseite unter Jahresprogramm und oben links bei Kurventechnikkurs 1 anwählen.

Nun geht es darum, die Termine auszuloten, an welchen wir mindestens 4 Teilnehmende zusammenbringen. Sollte es deutlich mehr als 4 Interessenten werden, dann würde ich versuchen, einen Kurs in Deutsch und einen Kurs in Englisch durchzuführen. In den letzten Jahren fanden viele Kurse ausschliesslich in Englisch statt, weil ein Grossteil meiner Kundschaft fremdsprachig war, aus allen Herren Ländern und die englische Sprache für alle in Frage kam. Bitte schreibe mir ein Mail an [urs.tobler \(at\) datacomm.ch](mailto:urs.tobler@atacomm.ch) mit allen Dir möglichen Daten und auch einem Sprachenwunsch (Deutsch od. Englisch): Ich kann auch, falls gewünscht, Deutsch in Hochsprache sprechen. In meinem ersten Beruf war ich einmal Schullehrer (auf der Oberstufe), dort wurde auch Hochsprache verlangt, die Standardsprache (was für eine hässliche Wortschöpfung!) wurde erst später erfunden!

Bitte Mail senden an [urs.tobler \(at\) datacomm.ch](mailto:urs.tobler@atacomm.ch) mit den möglichen Daten auch für die Theorie und die möglichen Unterrichtssprachen!

Mögliche Kursdaten: Woche 30:

Freitag / FRI	26.Juli	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Samstag /SAT	27.Juli	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Sonntag /SUN	28.Juli	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Montag/MON	29.Juli	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Theorie	18.30-21.45	22.Juli	23.Juli	24.Juli	25.Juli

*) die Theorie muss spätestens am Vorabend stattfinden (theory latest evening before course)

Woche 31:

Freitag / FRI	2.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Samstag /SAT	3.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Sonntag /SUN	4.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Montag/MON	5.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Theorie	18.30-21.45	29.Juli	30.Juli	31.Juli	2.Aug.

*) die Theorie muss spätestens am Vorabend stattfinden (theory latest evening before course)

Woche 32:

Freitag / FRI	9.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Samstag /SAT	10.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Sonntag /SUN	11.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Montag/MON	12.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Theorie	18.30-21.45	5.Aug.	6.Aug.	7.Aug.	8.Aug.

*) die Theorie muss spätestens am Vorabend stattfinden (theory latest evening before course)

Woche 33:

Freitag / FRI	16.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Samstag /SAT	17.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Sonntag /SUN	18.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Montag/MON	19.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Theorie	18.30-21.45	12.Aug.	13.Aug.	14.Aug.	15.Aug.

*) die Theorie muss spätestens am Vorabend stattfinden (theory latest evening before course)

Ort und Zeit der Theorie: muss abgesprochen werden, Vorschläge willkommen

Ort der Durchführung: Ausgangspunkt Rest. Brückenwaage, Kurhausstr. 38, 8374 Dussnang TG
Die **Brückenwaage ist bis am 8.Aug. geschlossen**, ich muss noch eine Ersatzlokalität finden.

Ort des Kursendes: Juckern bei Saland ZH oder Bauma ZH

Preis: Fr. 250.- (für Wiederholer ohne Theorie Fr. 200.-)

Anforderungen: Führerprüfung der Motorradkategorie A (beschränkt oder unbeschränkt),
Fahrerfahrung von einigen Tausend Fahrkilometern, vorteilhaft auf der Maschine, mit der der Kurs
absolviert wird

Kursinstructor: Urs Tobler, Albisstrasse 11 in 8800 Thalwil (Privatadresse)

Telefon: Geschäftshandy (nur SMS möglich) 079 333 23 77, WhatsApp-taugliches Privathandy 079
433 10 62.

Bitte Mail senden an urs.tobler (at) datacomm.ch mit den möglichen Daten auch für die Theorie und
die möglichen Unterrichtssprachen!

*) Anmerkung zum Thema Feed-back: Eine Fahrschülerin überredete ihren Freund, der schon jahrelang den «grossen Töffbrief» hatte, mit ihr zusammen den KT1-Kurs zu besuchen. Er war eigentlich Schönwetterfahrer, aber wegen seiner Freundin, die ihm wohl sonst die Liebe gekündigt hätte, musste er wohl oder übel mitspielen: An diesem Tag schiffte es nur einmal, nämlich schon bereits am Morgen früh und durchgehend bis zum Abend ohne Unterbruch! Wir begannen wohl noch etwas langsamer als sonst, nahmen ihren Freund «mit auf die Reise» – am Abend brach er aber in die Gegenrichtung (Raum St. Gallen) auf, während wir gemeinsam nach Zürich heimkehrten. Er rief mich am selben Abend noch an und sagte, dass er noch nie in seinem Leben solche Schräglagen gefahren sei, wie wir sie im Kurs gefahren wären, und dass er sich dies auch auf dem Rückweg getraut habe – im Nassen, wohlverstanden!

Zur Erklärung muss angemerkt werden, dass er die Prüfung in St. Gallen abgelegt hatte, zu einer Zeit, als sein Vater politisch der oberste Polizeichef gewesen sei und der Führerprüfungsexperte, der ihm unterstellt war, wohl sich nicht getraut hat, dessen Sohn die Prüfung zu verweigern.

E-Mail vom 18.Juli 2024: Dieses Mail geht an alle in meiner Verteilerliste der aktuellen Kunden – falls Du die Führerprüfung erfolgreich abgelegt hast, sende mir ein Mail und ich verschiebe Dich zu den «ehemaligen Kund(inn)en». Im Kurventechnik 1-Kurs (Weiterbildungskurs) kann nur teilnehmen, wer die Führerprüfung der Kat. A1, A beschränkt oder unbeschränkt bereits hinter sich hat. (TeilnehmerInnen bei mir in Ausbildung auf entsprechendem Ausbildungs-Niveau ausgenommen)

Cartoon aus MOTORRAD, von Holger Aue: Neulich am Karbunkelring



ENGLISH VERSION E-Mail from July 18th, 2024: This mail goes to everyone on my mailing list of current customers - if you have passed the driving test, send me an e-mail and I will move you to the "former customers". In the cornering technique 1 course (advanced training course) can only be attended by those who have passed the driving test for Cat. A1, A restricted or unrestricted driving test. (Participants with me in training at the appropriate training level excluded)
Translated with DeepL.com (free version)

Summer holidays - the best time in Zurich!

After almost 40 years without a "summer holiday" – if you're lazy in winter, you have to work in summer! – I am an expert in such matters: for many years I only knew the daily routine that started early in the morning at half past six with the journey to the shop and ended sometime in the evening between 8 and 9 pm, with the exception of Sunday. Even a little earlier on Saturdays ... The summer holidays were working hours, but somehow also "totally chilled", no stress on the road and occasionally a gap in the diary, so that I took the occasional trip to the Katzensee over lunchtime. Most of the time, the "Brätle" in Sitzberg or Sternenbergr also took place during the summer holidays. So I can recommend everyone to enjoy Zurich, the lake and the nearby excursion destinations during the weekdays in the official school holidays - why go far away, because beauty is so close?

For those who stay at home, I can make the following offer: For a long time I have had some names on the waiting list for a KT1 course! (Continuing education course, no beginners) To organize a course, I need at least 4 paying participants, maximum 6! This course consists of an introductory theory, which would take place at a location to be defined (I no longer have a school) before the course. This theory will last about 2 hours. This means that on the day of the course we can ride, ride, ride from morning to evening (end: 5 pm) ... The best place to practice this is still our circular route, which starts in Fischingen TG, first leads towards Mühlrüti SG, then via Gähwil SG back to Fischingen. The car park at the monastery in Fischingen is a good place to practice banking, which is an important part of the advanced training course.

The cornering technique 1 course was approved and recommended by the Road Safety Council in 1993 as a training course eligible for reimbursement. In the course of various tightening of regulations, we as organizers were removed from the grid at some point, i.e. the VSR reimbursement was cancelled. While the other organizers were able to increase their prices, we have maintained the price of CHF 250 over the years, which can be considered very reasonable for a full-day course including theoretical preparation. Repeaters even pay only CHF 200 without the theory. There are also no more than 6 participants, an even number is advantageous for the program, as certain exercises are done in pairs.

The feedback at the end of the course was always good to excellent: for many, especially those who were in training with me and attended the course as part of their compulsory training, it was the first time they had spent a whole day on a motorbike. Accordingly, they were exhausted and dog-tired. But they were also all relaxed on the road, which was perhaps due to the fact that they were so tired they could no longer hold on to the handlebars. The feedback* after a rainy course was particularly striking: if it had been raining all day, they lost their fear of cornering at ever-increasing lean angles and accepted "that it might slip a bit": "Relaxed from the stool" is the most important thing when riding a motorbike, your eyes control the ride and you just have to let the bike "go". The less the handlebars consciously "steer", the faster you will experience the "rider/machine" unit. And the riding speed must always be "in the green zone", if you ride in the orange or even red zone (for the person), you are at risk of an accident. The course starts extremely slowly, i.e. everyone can be picked up at their own level, and you gradually improve in the group. The lean angle training helps to reduce the fear of lean angles. If you have serious problems with leaning, you should seek individual help beforehand: serious problems such as fear of bends, fear of speed, cramps caused by accidents or

falls cannot be resolved within a group. Anyone who has never completed a cornering training course in their life during training or as part of an advanced training course would do well to make an individual appointment before the KT1 course. The advanced cornering course can then take place under much better conditions and you can expect to make significantly more progress. Such preparatory lessons can also be completed on Saturdays.

How a cornering technique course works can be found on my website under "Jahresprogramm" (annual program) and select cornering technique course 1 (Kurventechnik 1) at the top left.

The next step is to find the dates on which we can bring together at least 4 participants. If there are significantly more than 4 participants, I would try to organize one course in German and one course in English. In recent years, many courses have been held exclusively in English because the majority of my clients were foreigners from all over the world and English was an option for everyone. Please send an E-mail to urs.tobler (at) datacomm.ch with all the information you need and your language preference (German or English): I can also speak German in standard language if required. In my first job I was once a school teacher (at senior school level), where high-German was also required!

Mögliche Kursdaten/possible dates: Woche/week 30:

Freitag / FRI	26.Juli	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Samstag /SAT	27.Juli	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Sonntag /SUN	28.Juli	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Montag/MON	29.Juli	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Theorie	18.30-21.45	22.Juli	23.Juli	24.Juli	25.Juli

*) die Theorie muss spätestens am Vorabend stattfinden (theory latest on evening before course)

Woche/week 31:

Freitag / FRI	2.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Samstag /SAT	3.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Sonntag /SUN	4.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Montag/MON	5.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Theorie	18.30-21.45	29.Juli	30.Juli	31.Juli	2.Aug.

*) die Theorie muss spätestens am Vorabend stattfinden (theory latest on evening before course)

Woche/week 32:

Freitag / FRI	9.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Samstag /SAT	10.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Sonntag /SUN	11.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Montag/MON	12.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Theorie	18.30-21.45	5.Aug.	6.Aug.	7.Aug.	8.Aug.

*) die Theorie muss spätestens am Vorabend stattfinden (theory latest on evening before course)

Woche/week 33:

Freitag / FRI	16.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Samstag /SAT	17.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Sonntag /SUN	18.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Montag/MON	19.Aug.	Start: 08.00	Dussnang TG	Ende: ca. 17h	Bauma
Theorie	18.30-21.45	12.Aug.	13.Aug.	14.Aug.	15.Aug.

*) die Theorie muss spätestens am Vorabend stattfinden (theory latest on evening before course)

Location and time of the theory: to be agreed, suggestions welcome

Location to meet for the course: Starting point Rest. Brückenwaage, Kurhausstr. 38, 8374 Dussnang TG ("Brückenwaage" is closed until 7th August, I still have to find a replacement location)

End of course location: Juckern near Saland ZH or Bauma ZH

Price: CHF 250 including the theory, which is mandatory (for repeaters without theory Fr. 200.-)

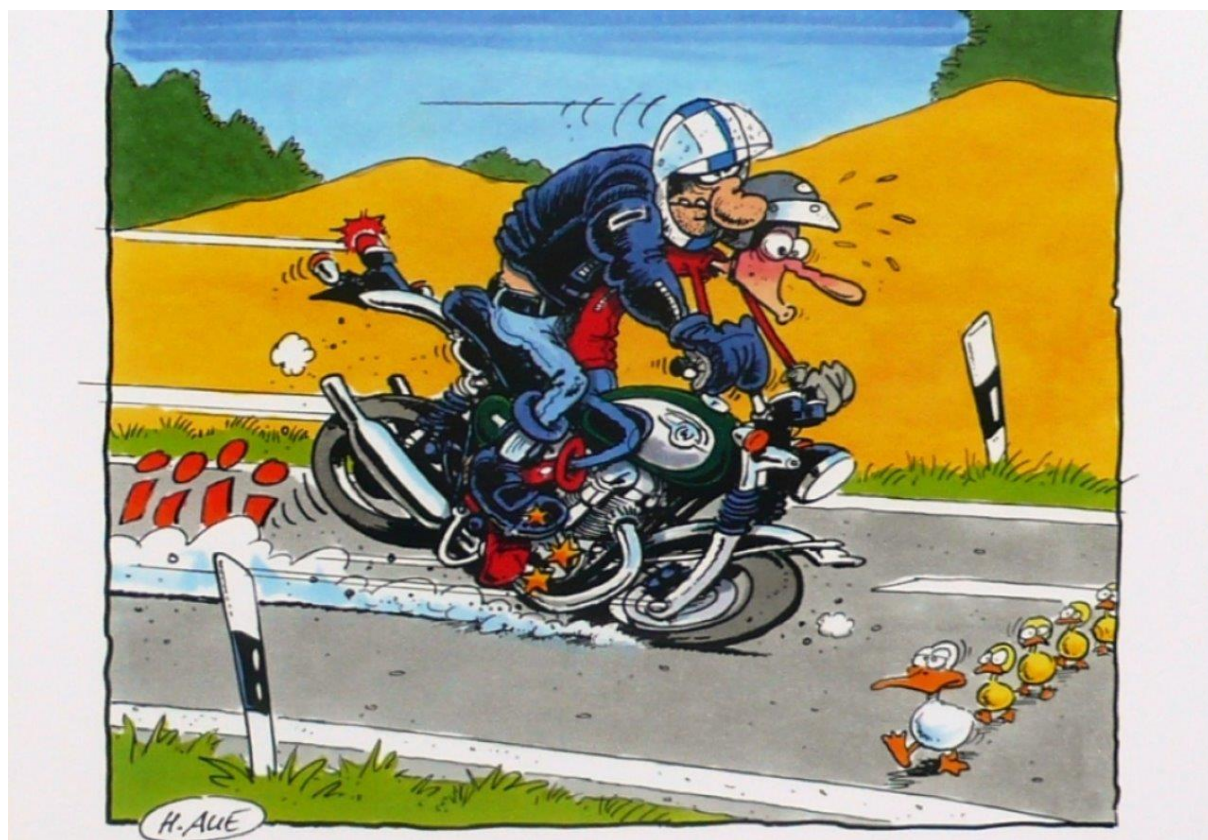
Requirements: Driving test for motorbike category A (restricted or unrestricted), riding experience of several thousand kilometers, preferably on the machine with which the course is completed

Course instructor: Urs Tobler, Albisstrasse 11 in 8800 Thalwil (private address)

Telephone: Business mobile phone (only SMS possible) 079 333 23 77, WhatsApp-compatible private mobile phone 079 433 10 62.

*) Note on the topic of feedback: A learner driver persuaded her boyfriend, who had already had the "big motorbike license" for years, to attend the KT1 course with her. He was actually a fair-weather rider, but because of his girlfriend, who would otherwise have fallen out of love with him, he had to go along for better or worse: It only rained once that day, early in the morning and then non-stop until the evening! We probably started a little slower than usual, taking her boyfriend "along for the ride" (his speed) – but in the evening he set off in the opposite direction (St. Gallen area), while we returned home to Zurich together. He called me the same evening and said that he had never in his life ridden at such an angle as we had done on the course, and that he had also dared to do so on the way back – in the wet, of course!

It should be noted that he had taken the test in St. Gallen at a time when his father was politically the highest police chief and the driving test expert, who reported to him, probably did not dare to refuse his son the test.



This was my job in the last 42 years ... Urs Tobler, Töff-Fahrlehrer

Thalwil, 18.Juli 2024

E-Mail an die AKTUELLEN Kunden d/e

Urs Tobler, Töff-Fahrlehrer